

Rumänien - Rundreise: 10 Tage (M-ID: 4572)

<https://www.motourismo.com/de/listings/4572-rumaenien-rundreise-10-tage>



ab €1.232,50

Termine und Dauer

Wunschtermin auf Anfrage

10 Tage

22.07.2024 - 31.07.2024 10 Tage

13.08.2024 - 22.08.2024 10 Tage

18.09.2024 - 27.09.2024 10 Tage

14.10.2024 - 23.10.2024 10 Tage

Early Bird-Rabatt von 15% auf Buchungen von 2024 Terminen bis zum 15.02.2024!

Erfahre mit uns das wahre Rumänien – wunderbares Land, fantastische Naturlandschaft, reiche Geschichte, angenehmes Kontinentalklima und gastfreundliche Menschen.

Wir starten von unserer APUSENI LODGE in Avram Iancu (Vârfurile) am Fuße des Apuseni-Gebirges und schon auf dieser ersten Etappe lässt sich freudig erahnen, was uns die nächsten Tage erwartet. Auf der gut asphaltierten Straße geht es kurvenreich hinauf auf den Vârtopu und hinein ins erste geheime Tal. Vorbei am Belis-Fântânele-Stausee fahren wir alsdann an der Flanke des Munte Blidarului entlang in die Region Turda, wo wir ein erstes Mal übernachten.

An kaum einem anderen Ort im an historischen Plätzen reichen Siebenbürgen kann so ausgezeichnet der Vergangenheit nachgespürt werden wie in der von bunter Authentizität geprägten Oberstadt von Sighișoara (Schäßburg). Nicht minder reizvoll ist Sibiu (Hermannstadt), bestens geeignet zum Flanieren auf dem schönen Marktplatz und zum Shoppen in den zahlreichen Einkaufsläden. Diese beiden bedeutenden Städte besuchen wir am zweiten und dritten Tag unserer Reise und insbesondere an unserem Etappenziel Sighișoara bleibt ausreichend Zeit für einen Besuch der Altstadt oder der namensgebenden Burg Schäß. Nun geht es in die Region Bicaz und durch die herrliche Cheile Bicazului (Bicaz-Schlucht) nach Brașov (Kronstadt). Den wohlverdienten Ruhetag verbringen wir (nach Verfügbarkeit) in einem tollen Wellness-Hotel & Spa. Je nach Lust und Laune kannst du den Tag zum Entspannen, für einen Besuch der Schwarzen Kirche in Brașov, der Bauernburg in Râșnov oder für einen Ausflug zum nahegelegenen Dracula-Schloss Bran nutzen. Auch die im 13. Jahrhundert erbaute Festungskirche Prejmer in der gleichnamigen Ortschaft ist gut zu erreichen.

Freiwilliges Rahmenprogramm am Ruhetag:

- Am Ruhetag kannst du mit uns einen Tagesausflug nach Băile Seice unternehmen. Dort steht der 'Mini Transylvania Park' in dem es mehr als 90 Modelle historischer Denkmäler und mittelalterlicher Burgen in Siebenbürgen zu sehen gibt. Man kann auch eine Rundfahrt mit der Mini-Szekler-Dampflokomotive machen und das Orbán Balázs-Besucherzentrum besuchen. (Unkostenbeitrag 15,00 EUR/Person; Eintrittsticket in den Park 30,00 RON/Pers., ca. 6,00 EUR)

- Oder wir besuchen zusammen das näher gelegene weltweit größte Bärenreservat, in dem über 100 aus widrigen Umständen und aus Gefangenschaft gerettete Bären ein neues Zuhause in einem riesigen Freilaufgehege gefunden haben. Nur durch einen Elektrozaun von ihnen getrennt, bist du hier zu Fuß im Reich der Bären unterwegs. Besuche im Reservat sind nur geführt möglich. Den Unkostenbeitrag, den du an uns entrichtest, spenden wir volumnäßig dem Bärenreservat, das ausschließlich durch Spenden unterstützt wird und auf diese angewiesen ist. (Unkostenbeitrag: 10,00 EUR/Person; Eintrittsticket in den Park 65,00 resp. 70,00 RON/Pers., ca. 13,00 resp. 14,00 EUR)

Schließlich erwartet uns die Transfăgărășan als weiteres Highlight auf unserer Reise und natürlich haben wir insbesondere hier ausreichend Zeit für Fotostopps und hoffentlich auch Bärenbilder eingeplant. Im weiteren Verlauf unserer Reise besuchen wir ein Orthodoxes Kloster, streifen Râmniciu Vâlcea und fahren schließlich über die Transalpina-Passstraße in die historische Region der kleinen Walachei ins Vorland der Südkarpaten in die Nähe

von Târgu Jiu. Über eine herrlich gewundene Straße, die kaum ein Motorradfahrer kennt und fährt, gelangen wir nach Sebeș, wo wir ein letztes Mal übernachten, bevor es am letzten Tag unserer Reise wieder hinein ins Apuseni-Gebirge und schließlich auf gewohnt kurvenreichen Straßen zurück zu unserem Ausgangspunkt Avram Iancu geht.

Wir lassen uns übrigens keine An-/Abreisetage bezahlen, sondern garantieren dir volle 10 Tage Rumänien pur! Bei diesem Top-Arrangement schenken wir jedem/jeder Teilnehmer/in zwei Übernachtungen, weshalb hier nicht zusätzlich ein Gruppenrabatt gewährt werden kann.

Ausführliche Informationen zum Motorradfahren in Rumänien erhältst du mit der Buchungsbestätigung.

- Programm-, Hotel- und Routenänderungen sind vorbehalten. -

Tourverlauf:

Tag 1: Wir starten um 09:30 Uhr von der APUSENI LODGE Romania® aus und fahren auf kurvenreichen Straßen durch das Apuseni-Gebirge. Schon diese erste 270 km lange Etappe lässt erahnen, worauf wir uns in den nächsten Tagen freuen dürfen. Mit Blick auf die Cetatea Trascăului, eine im 13. Jh. erbaute Festung, beschließen wir den ersten Tag unseres Abenteuers.

Tag 2: Weiter geht es durch die Apusenische Gebirgskette, vorbei an Alba Iulia ins reizvolle Sibiu (Hermannstadt), unserem heutigen Etappenziel und geographischer Mittelpunkt Rumäniens. Sibiu hat sich in den letzten Jahren zu einer der schönsten Städte Rumäniens entwickelt. Mit ihrem mittelalterlichen Stadtzentrum, einer langen Geschichte und bedeutenden Baudenkmalen ist Sibiu eine der beliebtesten Touristenattraktion in Rumänien. Zahlreiche Einkaufsläden laden zum Shoppen ein und auf dem schönen Marktplatz kann man wunderbar flanieren und die Atmosphäre auf sich wirken lassen.

Tag 3: Den südlichen Karpatengürtel zu unserer Rechten fahren wir heute in die zweite historisch bedeutende Stadt unserer Reise: Sighișoara (Schäßburg). An kaum einem anderen Ort im an historischen Plätzen reichen Siebenbürgen kann so ausgezeichnet der Vergangenheit nachgespürt werden wie in der von bunter Authentizität geprägten Oberstadt von Sighișoara. Deswegen haben wir hier auch ausreichend Zeit eingeplant und erreichen unsere Tagesziel bereits nach einer etwa 3-stündigen Fahrt. Das gibt dir Gelegenheit, beispielsweise das Wahrzeichen der Stadt, die Schäßburg, eine der am besten erhaltenen mittelalterlichen Befestigungsanlagen der Welt und UNESCO-Weltkulturerbe, zu besuchen oder die zum Teil noch mit mittelalterlichen Bach-Steinen gepflasterten verwinkelten Gassen der bunten Oberstadt zu erkunden. Schäßburg wird oft mit Dracula in Verbindung gebracht, der möglicherweise hier geboren wurde. Zwischen 1431 und 1436 soll er sogar hier gelebt haben. Sicher ist allerdings dass sein Vater, Vlad II. Dracul (der Drache) jahrelang in Schäßburg gewohnt hat. Sein Haus ist auch heute noch in der Nähe des Stadtturms zu finden und kann besucht werden.

Tag 4: Die heutige Etappe führt uns auf insgesamt 227 Kilometern in den Nordosten Rumäniens zum Nationalpark

Ceahlău ins gleichnamige Gebirge und zum 40 km langen und 2 km breiten Stausee Izvorul Muntelui, wo wir unmittelbar am Rand des Nationalparks die Nacht verbringen.

Tag 5: Der linken Flanke des Lacul Izvorul Muntelui entlang fahren wir in Richtung Bicaz und hinein ins Hășmaș-Gebirge und durch die herrliche Cheile Bicazului (Bicaz-Schlucht), vorbei am Lacul Roșu (Roter See) über den Pângărați Pass nach Gheorgheni (Niklasmarkt) und hinunter nach Brașov. In der Bicaz-Chei werden wir zur Abwechslung wohl auf einige andere Biker und Bikerinnen treffen, sie ist wegen ihrer eindrücklichen Schönheit und der herrlich gewundenen Straße ein Magnet für motorisierte Zweiradfahrer. In Brașov angekommen erwartet uns ein schönes Hotel als guter Ausgangspunkt für Ausflüge am kommenden Ruhetag.

Tag 6: Ruhetag
Freiwilliges Rahmenprogramm am Ruhetag:

Du kannst mit uns einen Tagesausflug nach Băile Seice unternehmen. Dort steht der 'Mini Transylvania Park' in dem es mehr als 90 Modelle historischer Denkmäler und mittelalterlicher Burgen in Siebenbürgen zu sehen gibt. Man kann auch eine Rundfahrt mit der Mini-Szekler-Dampflokomotive machen und das Orbán Balázs-Besucherzentrum besuchen. (Unkostenbeitrag 15,00 EUR/Person; Eintrittsticket in den Park 30,00 RON/Pers., ca. 6,00 EUR)

Oder wir besuchen zusammen das näher gelegene weltweit größte Bärenreservat, in dem über 100 aus widrigen Umständen und aus Gefangenschaft gerettete Bären ein neues Zuhause in einem riesigen Freilaufgehege gefunden haben. Nur durch einen Elektrozaun von ihnen getrennt, bist du hier zu Fuß im Reich der Bären unterwegs. Besuche im Reservat sind nur geführt möglich. Den Unkostenbeitrag, den du an uns entrichtest, spenden wir vollumfänglich dem Bärenreservat, das ausschließlich durch Spenden unterstützt wird und auf diese angewiesen ist.
(Unkostenbeitrag: 10,00 EUR/Person; Eintrittsticket in den Park 65,00 resp. 70,00 RON/Pers., ca. 13,00 resp. 14,00 EUR)

Je nach Lust und Laune kannst du den Tag aber auch zum Entspannen, für einen Besuch der Schwarzen Kirche in Brașov, der Bauernburg in Râșnov oder einen Ausflug zum nahegelegenen Dracula-Schloss Bran nutzen oder versuchen, dich durch die Fadengasse (Strada Sforii), eine der engsten Gassen ganz Europas, zu zwängen. Auch die sehenswerte Festungskirche Prejmer ist gut zu erreichen.

Tag 7: Sie liegt vor uns, die Transfăgărășan! Insgesamt misst die Straße 148 km und ist die zweithöchst gelegene Straße in Rumänien. Hoffentlich sind auch die Bären früh genug aufgestanden und erwarten uns am Straßenrand. Jedenfalls halten wir gut die Augen offen und wenn wir ein Fahrzeug mit eingeschalteten Warnblinkern sehen, können wir fast sicher sein, kurz darauf einen Karpaten-Bären zu Gesicht zu bekommen. Auf der Transfăgărășan heißt es gut aufpassen, hinter dem Tourguide bleiben und dessen Anweisungen strikte befolgen! Denn auch wenn die Bären hier nur sitzen, um aus vorbeifahrenden Fahrzeugen heraus gefüttert zu werden, so bleiben sie doch wilde, unberechenbare, schnelle und äußerst kräftige Ur-Bewohner der rumänischen Wälder.

Tag 8: Die Transalpina, auch als Drum național 67C bezeichnet, ist die höchste Passstrasse Rumäniens. Sie durchquert die Transsilvanischen Alpen, verbindet den Kreis Gorj in der Kleinen Walachei mit dem Kreis Alba in Siebenbürgen und erreicht eine Höhe von etwas über 2100 m. Wir fahren diese herrliche Panoramastraße heute! Hier oben kann es auch im Sommer kühl bleiben, also zieh dich nicht nur wegen des fantastischen Erlebnisses warm an. Gegen Abend erreichen wir die Region Târgu Jiu und lassen den Tag wie gewohnt in einer komfortablen Unterkunft ausklinken.

Tag 9: Nach zwei eindrücklichen Tagen geht es nicht weniger eindrücklich weiter. Wir überqueren die Karpaten heute nämlich an anderer Stelle ein drittes Mal und fahren quer durch den Nationalpark Defileul Jiului hinüber nach Sebeș.

Tag 10: Das Abenteuer ist noch nicht zu Ende, denn heute statten wir dem schönen Castelul Corvinilor (der Burg Hunedoara) einen Abschiedsbesuch ab, bevor es zurück zur APUSENI LODGE Romania geht. Aufgrund ihrer imposanten Schönheit dient die Burg heute gerne auch als Filmkulisse für nationale und internationale Produktionen. Einige Szenen von Ghost Rider 2 mit Nicolas Cage wurden hier beispielsweise gedreht.

Zurück auf der APUSENI LODGE Romania kannst du an unserem Lagerfeuer die vergangenen Tage Revue passieren lassen.

| | |
|--------------------|-------------------------------|
| Länder | Rumänien |
| Fahrzeug | dein eigenes Motorrad |
| Unterkunft | Hotel / B&B o.ä. |
| | 3-Sterne-Hotel |
| | 4-Sterne-Hotel |
| Flug An-/Abreise | nein, nicht inkl. |
| Fähre | nein, nicht inkl. |
| Schwierigkeitsgrad | leicht mittel schwierig |

Preise

Preise für Termine 2024 bei Buchung bis 15.02.2024:

| | |
|--|-----------|
| pro Fahrer(in) im Doppel - oder Einzelzimmer | €1.232,50 |
| pro Sozia/Sozius im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer Fahrerin buchen) | €1.232,50 |

Preise für Termine 2024 bei Buchung ab 16.02.2024:

| | |
|--|-----------|
| pro Fahrer(in) im Doppel - oder Einzelzimmer | €1.450,00 |
| pro Sozia/Sozius im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer Fahrerin buchen) | €1.120,00 |

Bei dieser Tour macht es preislich keinen Unterschied, ob in einem Doppel- oder in einem Einzelzimmer übernachtet wird. Die Übernachtung kann im Doppelzimmer, bei dem auch Einzelbelegung möglich ist, sein, oder im Einzelzimmer, je nach Verfügbarkeit der Hotels. Der Teilnehmer kann die Art des Zimmers nicht selbst wählen. Wenn du mit jemandem in einem Doppelzimmer übernachten möchtest (Partner, usw.), gib dies bitte an, dann buchen wir auf jeden Fall ein Doppelzimmer.

Leistungen

10 Fahrtage auf Straßenpfaden durch verschiedene Regionen (~210km pro Tag)

9 Übernachtungen (Doppel- oder Einzelzimmer)

9 Frühstücke

Rumänisch, Englisch, Deutsch und Französisch sprechende lokale Reiseleiter mit Erste-Hilfe-Kenntnissen

Kostenlose Gepäckaufbewahrung in der APUSENI LODGE Romania® auf Wunsch

Sicherungsschein nach § 651r BGB für Pauschalreisen

Nicht inklusive

Alle nicht in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen, Mahlzeiten und Getränke

Maut- und Autobahngebühren

Benzin, Betriebsstoffe, anfallende Parkgebühren

Mahlzeiten während der Reise

Reiserücktritts-/Reiseabbruchversicherung

Optionale Übernachtung(en) in der Nähe des Treffpunkts vor und nach Reiseantritt

Mehr Details

Mindestanzahl der Teilnehmer: 6

Maximale Anzahl der Teilnehmer: 12

Erforderliche Fahrpraxis: Geeignet für alle Fahrstufen, Anfänger mit Fahrpraxis

-

Straßenbereifung ausreichend.

Zusätzliche Übernachtung(en) in der APUSENI LODGE Romania® (nach Verfügbarkeit) oder in der Nähe des Treffpunkts vor und nach Reisebeginn können gegen einen angemessenen Aufpreis arrangiert werden.

Start/Ende: Treffpunkt APUSENI LODGE Romania®, Avram Iancu (Vârfurile), Arad, Rumänien, Koordinaten: 46°20'52.4"N 22°28'34.3"E, Start: 09:00 Uhr (UTC +2)

Reisedauer: 10 Tage in Rumänien

Gesamtstrecke: ca. 2.100 km

Tagesfahrstrecke: 120 – 270 km (durchschnittlich ca. 210 km)

Streckenprofil: Asphaltierte Straßen in gutem bis mittelmäßigem Zustand. Die Strecke beinhaltet Bergstraßen mit vielen Kurven und teils schmale Abschnitte.

Schwierigkeitsgrad: Geeignet für alle Fahrlevel; Anfänger und Wiedereinsteiger sollten eine Fahrpraxis von mind. einem Jahr oder 10.000 gefahrenen km vorweisen können und über eine sichere Kurventechnik und gute Konstitution verfügen. Sicherer Beherrschung des Motorrads erforderlich. Du musst körperlich und mental in der Lage sein, bis zu 270 anspruchsvolle km am Tag fahren zu können.

Fahrzeit pro Tag: ca. 5 Stunden

Reisezeit pro Tag: ca. 8 Stunden inkl. Mittags-/ Kaffeepausen und Fotostopps; da wir zu einem großen Teil in abgeschiedenen Gegenden unterwegs sind, erfolgen Pausen situativ. Kürzere Pausen können jederzeit eingelegt werden.

Wir fahren bei jedem Wetter.

-

Gut zu wissen:

Individuelle Anreise: Die Strecke bis zum Treffpunkt in Avram Iancu ist für dich sehr weit? Kein Problem: wir beraten dich gerne bei der Planung deiner Anreise. Der Weg zu uns: Die Anreise erfolgt üblicherweise über Wien (Österreich). Fahre via Györ an Budapest und Szolnok (Ungarn) vorbei über den Grenzübergang bei Borș nach Oradea (Rumänien) und weiter über Beiuș, Stei und Vașcău auf der DN76/E76 bis nach Vârfurile. Beim dortigen Kreisel biegst du ab auf die DN79A und folgst der Beschilderung „APUSENI LODGE Romania“. Wenn du aus dem Norden Deutschlands anreist, fährst du am besten über Tschechien und die Slowakei nach Rumänien. Wir geben dir gerne individuelle Anreisetipps.

Gruppengröße: bis 12 Motorräder (max. 12 Personen) plus Guide

Mindest-Teilnehmerzahl: 6 Personen

Tanken: In Văscău befindet sich eine Petrom-Tankstelle und in Vârfurile eine Lukoil-Tankstelle; tanke bitte an einer dieser Tankstellen dein Fahrzeug voll.

Pausenverpflegung: Da wir zu einem großen Teil in abgeschiedenen Gegenden unterwegs sind, solltest du immer etwas Verpflegung und ausreichend Getränke dabeihaben. Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist beim längeren Motorradfahren essenziell.

Pass- und Visumserfordernissen sowie zu gesundheitspolizeilichen Vorschriften und Zollbestimmungen: EU-Bürger können Rumänien für den Zeitraum von bis zu 90 Tagen ohne Visum bereisen. Bei Einreise muss ein sechs Monate gültiger Reisepass, vorläufiger Reisepass, Personalausweis oder vorläufiger Personalausweis vorgewiesen werden. Reisedokumente müssen für die gesamte Dauer des Aufenthaltes einschließlich des Ausreisetages und drei Monate darüber hinaus gültig sein. Die Ausreise aus Rumänien mit einem abgelaufenen Reisedokument ist nicht möglich.

Straßennutzungsgebühr: Pkw, Wohnmobile und Gespanne, die das rumänische Nationalstraßennetz benutzen, müssen eine Straßenbenutzungsgebühr entrichten, dazu ist der Kauf einer Vignette (Rovinieta) notwendig. Motorräder benötigen keine Rovinieta.

Wichtige Verkehrsbestimmungen: Die Promillegrenze beträgt 0,0. Tempolimits für Motorräder: Innerorts 50 km/h, außerorts 90 km/h, Schnellstraßen 100 km/h, Autobahnen 130 km/h. Motorradfahrer müssen tagsüber ganzjährig mit Abblendlicht fahren.

Straßenzustand: Rumänische Straßen können überraschen. Es gibt bestens geteerte und top instand gehaltene Passstraßen, Strecken mit perfektem Asphalt, blitzsaubere Ortsdurchfahrten, aber auch Hauptstraßen mit tiefen Löchern.

Landeswährung: Die rumänische Landeswährung ist der Lei resp. RON. Wir empfehlen dir, etwas einheimische Währung mitzuführen.

Reifenwechsel: Touren-Motorradfahren gehört in Rumänien noch nicht zur Tagesordnung. Es ist nicht leicht, eine (Motorrad-) Werkstatt für einen Reifenwechsel zu finden. Wir empfehlen deshalb allen unseren Teilnehmern, vor der Reise Reifen mit noch guter Profilrillentiefe aufzuziehen.

Unterstützung: Unterstützung bei Notfällen kann nur auf dem vorgesehenen Routenverlauf gewährleistet werden. Bei selbst geplanten Streckenänderungen oder Ausflügen „auf eigene Faust“ ist der Teilnehmer selbst in der Verantwortung.

Schutz und Versicherung: Wir empfehlen für alle Motorradtouren einen KFZ-Schutzbrief, wie ihn zum Beispiel der ADAC anbietet. Krankenversicherung: Wir empfehlen für alle internationalen Motorradtouren den Abschluss einer separaten Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport. Wir empfehlen für all unsere Motorradtouren den Abschluss einer Reiserücktritts-/ Reiseabbruchversicherung.

Sprache: Dieses Angebot ist in der Regel für deutsch-, englisch, und/oder französisch sprechende Teilnehmer geeignet; wir sprechen jedoch auch Rumänisch, Altdeutsch, Schweizer Deutsch, Luxemburgisch, Flämisch und etwas Spanisch. Eine verbindliche Auskunft geben wir dir gerne auf Anfrage.

Motorradfahren mit Hund: Du hast deinen vierbeinigen Freund immer bei dir und er fährt auch mit dir Motorrad? Wunderbar! Leider ist diese Tour nicht speziell für motorradfahrende Hunde ausgelegt. Da wir aber auch gerne mit unseren Biker-Dogs unterwegs sind, kontaktiere uns und wir finden eine Möglichkeit.

-
Anmerkungen:

Keine Basis-Lodge, wir fahren eine Rundtour (Start bei unserer APUSENI LODGE Romania in Avram Iancu, Rückkehr zu unserer APUSENI LODGE Romania in Avram Iancu). Wer möchte, kann vor und/oder nach der Tour in der APUSENI LODGE Romania übernachten (Buchung ab Mitte Mai 2023 über Booking.com möglich). Für Teilnehmer, die vor resp. nach der Tour nicht bei uns übernachten wollen/können, gibt es in der näheren Umgebung einige Hotels, Pensionen und B&B. Wir können diesbezüglich gerne noch Empfehlungen abgeben, wenn gewünscht.

Die Tagesetappen starten jeweils morgens zwischen 09:00 Uhr und 10:00 Uhr. Die Fahrzeit der Tagesetappen beträgt jeweils ca. 5 Std., sodass man mit mehreren kürzeren und längeren Pausen über den Tag verteilt gegen 17:00 Uhr am Tages-Etappenziel ankommt (abhängig von der Reisegeschwindigkeit der Gruppe).